

Helle Panke
zur Förderung
von Politik,
Bildung und
Kultur e.V.

Breite Straße
48
13187 Berlin -
Pankow
Tel/Fax (030)
47 53 87 24

Allen
Mitgliedern
und Freunden
unseres
Vereins
wünschen
wir:
Kommen Sie
gut ins neue
Jahr!

Weihnachten in Familie



In dieser
Ausgabe

- o Veranstaltungsangebot für Dezember 97... Seiten 3 - 6
- o Vorschau auf den Januar 98...Seite 7
- o Veranstaltungen anderer Vereine und Institutionen...Seite 8
- o Ein Wiedersehen mit Dokumentarfilmen von Karl Gass... Seite 9

**Beiträge
und Spenden**

Auch in den vergangenen Wochen erreichten uns wieder zahlreiche Geld- und Buchspenden. Wir möchten uns auch auf diesem Wege für die Unterstützung des Vereins bedanken.

Die Mitgliedschaft möglichst vieler Interessenten (Beitrag monatl. 5 DM, erm. 2 DM), die Überweisung von Spenden - **Postbank Berlin, BLZ 100 100 10, Kontonummer 6017 64-104**

sowie die Übergabe von Bücherspenden sind für die Existenz des Vereins lebensnotwendig.

Beiträge und Geldspenden sind steuerlich absetzbar.

Illustration Seite 1 von George Grosz aus der Lithographie-Mappe "Gott mit uns" 1920

Helle Panke ZUR FÖRDERUNG VON POLITIK, BILDUNG UND KULTUR E.V.

Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow

Tel/Fax: (030)/ 47 53 87 24

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Mo, Mi 9.00 - 12.00 Uhr**Di 14.00 - 16.00 Uhr****Do 14.00 - 18.00 Uhr**

„Helle Panke“ wurde 1991 in der Rechtsform als eingetragener Verein mit anerkanntem gemeinnützigem Charakter gegründet. Der Verein unterbreitet Angebote zur politischen Bildung und organisiert Gespräche und Lesungen mit Autoren sozialwissenschaftlicher und belletristischer Literatur. Alle Veranstaltungen sind öffentlich, die Teilnahme von Nichtmitgliedern ist ausdrücklich erwünscht.

Das Programm kann in Berliner Zeitungen und Zeitschriften wie Berliner Morgenpost, Berliner Zeitung, TAZ, Neues Deutschland, Junge Welt, zitty u.a. in den täglichen bzw. Wochenvorschauen eingesehen werden. Interessenten erhalten das Monatsprogramm auf Wunsch zugesandt.

Der Verein verfügt über keine eigene Bildungsstätte, die Angebote sind in der Regel Abendveranstaltungen mit geringfügigem Eintritt (3.- bis 4.- DM) und finden zumeist in Berlin-Pankow, Breite Straße 48 statt.

Veranstaltungsschwerpunkte sind:

- Kritische und quellengestützte Auseinandersetzung zu Eckpunkten der Geschichte der DDR und zu Wechselbeziehungen beider deutscher Staaten
- Probleme des deutschen Vereinigungsprozesses
- Philosophische Theorien und Modelle in Geschichte und Gegenwart
- Kritische Befragung der theoretischen Auffassungen von Marx, Engels, Lenin und anderer Theoretiker der deutschen und internationalen Arbeiterbewegung
- Diskussionen zu Grundfragen der ökonomischen Entwicklung in den Industriestaaten, insbesondere in Deutschland
- Präsentationen interessierter Verlage, Vorstellung von Neuerscheinungen
- Schriftstellerlesungen und andere kulturelle Veranstaltungen
- Podiumsdiskussionen zu aktuell-politischen Problemen

IMPRESSUM

HERAUSGEBER IST DER VORSTAND DES VEREINS "HELLE PANKE"
ZUR FÖRDERUNG VON POLITIK, BILDUNG UND KULTUR E.V.

V.i.S.d.P. BIRGIT POMORIN

REDAKTION UND GESTALTUNG: DR. PETER WELKER, AXEL HEMPEL
ERSCHEINUNGSWEISE MONATLICH, KOSTENLOSE ZUSENDUNGEN AN VEREINS-
MITGLIEDER, BESTELLUNGEN GEGEN SCHUTZGEBÜHR MÖGLICH.

REDAKTIONSSCHLUß DER NÄCHSTEN AUSGABE 5. DEZEMBER 1997

Veranstaltungsangebot Dezember 1997

↳ **Dienstag, 2. Dezember 1997, 19.00 Uhr**

Philosophische Gespräche

Der Mensch in der Biosphäre

Referent: **Prof. Dr. Rolf Löther**

Moderation: **Prof. Dr. Frank Rupprecht**

Eintritt: 3.- DM

Ort: Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow

↳ **Donnerstag, 4. Dezember 1997, 18.00 Uhr**

DDR-Geschichtsreihe

Der Bitterfelder Weg in den 60er Jahren der DDR

Schriftsteller, schreibender Arbeiter und die unangenehme Wirklichkeit

Referentin: **Dr. Eleonore Krenzlin**

Moderation: **Prof. Dr. Helmut Meier**

Gemeinsame Veranstaltung mit dem Gesellschaftswissenschaftlichen Forum e.V.

Eintritt: 3.- DM

Ort: Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow

↳ **Dienstag, 9. Dezember 1997, 19.00 Uhr**

Vielfalt sozialistischen Denkens

Der Prager Versuch eines „Sozialismus mit menschlichem Antlitz“ im Jahre 1968

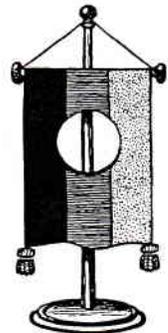
Konzepte, Revisionen und verspielte Chancen

Referent: **Dr. Stefan Bollinger**

Moderation: **Prof. Dr. Harald Neubert**

Eintritt: 3.- DM

Ort: Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow





☞ **Mittwoch, 10. Dezember 1997, 19.00 Uhr**
Marzahnner Gesellschaftspolitisches Forum im Verein „Helle Panke“

Theologie der Befreiung

Referent: **Prof. Dr. Heinrich Fink**

Moderation: **Prof. Dr. Hans-Joachim Gutjahr**

Eintritt: 3.- DM

Ort: Alt Marzahn 64, Klubkeller

☞ **Mittwoch, 10. Dezember 1997, 18.00 Uhr**

Lesecafé - Treffpunkt für Schreibende und Lesende

Elviera Thiedemann liest Liebeslyrik und erotische Geschichten

Es begrüßt Sie **Dr. Martin Turek**

Eintritt: 3.- DM

Ort: Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow, Raum 009

☞ **Mittwoch, 10. Dezember 1997, 18.00 Uhr**

Reihe „M&E“

Prof. Dr. Anneliese Griese spricht über

„Marx zwischen Philosophie und Naturwissenschaften“

Es begrüßt Sie **Marlene Vesper**

Eintritt: 3 DM

Ort: Breite Straße 2, 13187 Berlin-Pankow

☞ **Freitag, 12. Dezember 1997, 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr**

Wissenschaftliche Veranstaltung aus Anlaß der Unterzeichnung des Grundlagenvertrages vor 25 Jahren

Die deutsch-deutschen Beziehungen in vierzig Jahren Zweistaatlichkeit

Gemeinsame Veranstaltung von Brandenburger Verein für politische Bildung „Rosa Luxemburg“ e.V. Potsdam, Rosa-Luxemburg-Verein Leipzig und „Helle Panke“ e. V.

Beiträge haben u.a. angekündigt:

Dr. Stefan Bollinger, Prof. Dr. Peter Brandt, Michael Herms, Prof.

Dr. Jürgen Hofmann, Dr. Detlef Nakath, Prof. Dr. Siegfried Prokop,

Prof. Dr. Jörg Roesler, Gerd-Rüdiger Stephan

Teilnahmegebühr: 10 DM (erm. 5 DM)

Ort: Potsdam, Kulturhaus Altes Rathaus (ehem. „Hans Marchwitza“), Am Alten Markt 9

↳ **Sonnabend, 13. Dezember 1997, 10.00 bis gegen 16.30 Uhr**
 Gesellschaftswissenschaftliches Forum e.V. und Helle Panke e.V.
 veranstalten aus Anlaß des 65. Geburtstages von

Prof. Dr. Karl Drechsler ein *Wissenschaftliches Kolloquium*
 zum Thema

Der Ost-West-Konflikt und sein Ende

Beiträge haben angekündigt:

Prof. Dr. Wolfgang Küttler, Prof. Dr. Harald Neubert, Prof. Dr. Joachim Petzold, Prof. Dr. Martin Robbe, Prof. Dr. Jörg Roesler, Prof. Dr. Werner Röhr, Prof. Dr. Rainer Schnoor, Dr. Heinrich Bortfeldt, Dr. Lothar Kelm, Dr. Victor Kroll

Eintritt: 4.- DM

Ort: Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow

↳ **Sonntag, 14. Dezember 1997, 10.00 Uhr**

Marzahner Sonntagsgespräch

"Winter in Deutschland, kein Märchen" mit

Manfred Kubowsky (Schriftsteller und Maler, Vorsitzender des Verbandes deutscher Schriftsteller Mecklenburg/Vorpommern)

Moderation: **Norbert Seichter**

Eintritt: 3.- DM

Ort: Alt Marzahn 64, Klubkeller



↳ **Dienstag, 16. Dezember 1997, 19.00 Uhr**

Buchpremiere - „Ansichten zur DDR-Geschichte“ (Bände 7 und 8)

„Alltag in der DDR - Probleme und Sichten“

Gesprächsleitung: **Prof. Dr. Reinhard Mocek**

Podiumsgäste sind die Autoren:

Dr. Wilfriede Otto

Dr. Uta Schlegel (Leipzig)

Prof. Dr. Herbert Schwenk

Angefragt: weitere Autoren der beiden Bände zur Geschichte des Alltags in der DDR, die von Ludwig Elm, Dietmar Keller und Reinhard Mocek herausgegeben wurden. Die Publikationen können ab Anfang Dezember in unserer Geschäftsstelle erworben werden.

Eintritt: 3.- DM

Ort: Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow



**Vorschau
Januar 1998**

☞ **Freitag, 9. Januar 1998, 19.00 Uhr**

Vortrag mit Diskussion

1948 - ein Jahr der Entscheidung? Die deutsche Frage und die internationale Politik vor der doppelten Staatsgründung

Referent: Prof. Dr. Dietrich Staritz (Karlsruhe)

Moderation: Prof. Dr. Rolf Badstübner

☞ **Dienstag, 13. Januar 1998, 19.00 Uhr**

Reihe „Philosophische Gespräche“

Was ist vom dialektischen Materialismus in der philosophischen Landschaft der Gegenwart noch übriggeblieben?

Ein notwendiger, bislang aber kaum zustande gekommener Diskurs.

Referent: Prof. Dr. Reinhard Mocek

Moderation: Prof. Dr. Frank Rupprecht

☞ **Mittwoch, 14. Januar 1998, 18.00 Uhr**

Lesecafé

Ingrid Benada liest aus „Im Bett des Kardinals“, veröffentlicht in der Zeitschrift „Wortspiegel“

Es begrüßt Sie Dr. Martin Turek

☞ **Donnerstag, 15. Januar 1998, 19.00 Uhr**

Dokumentarfilmreihe

Karl Gass (Kleinmachnow) zeigt seinen Film: „Richard der Bauer“ (1977, 90 Minuten)

Es war ein „aus der Reihe tanzender“ LPG-Vorsitzender in Lindtorf bei Stendal in der Altmark. Als ehemaliger Landarbeiter, arm, ausgebeutet, unterdrückt, sind ihm alle Allüren eines Leiters fremd. Er hat ein Sekretariat und benutzt es nicht, er hat einen personengebundenen PKW und benutzt ihn nicht, er benutzt keine der Privilegien, die ihm als LPG-Vorsitzender zur Verfügung stehen. Die Genossenschaftsmitglieder nennen ihn deshalb „Richard der Bauer“. Er hat Kenntnisse, Erfahrungen, die richtige Tonart, eine natürliche Bescheidenheit, und er hat Erfolg.

Es begrüßt Sie: Werner Wüste

☞ **Dienstag, 20. Januar 1998, 19.00 Uhr**

Reihe „1848/49 - die Revolution vor 150 Jahren“

Marx und Engels und die Revolution von 1848/49

(Eröffnungsvortrag einer Veranstaltungsreihe, die bis Mitte 1999 konzipiert ist)

Referent: Prof. Dr. Walter Schmidt

Moderation: Dr. Peter Welker

☛ **Donnerstag, 22. Januar 1998, 19.00 Uhr**

Reihe „Vielfalt sozialistischen Denkens“

Ist die Forderung nach nationaler Selbstbestimmung eine „Kannibalenparole“?

Referent: Prof. Dr. Ronald Löttsch

Moderation: Prof. Dr. Harald Neubert

☛ **Dienstag, 27. Januar 1998, 19.00 Uhr**

Reihe „Politik im Widerstreit“

Neue Medien für eine neue Gesellschaft

Referent: Heiko Hilker (Dresden)

Moderation: Horst Dietzel

☛ **Donnerstag, 29. Januar 1998, 19.00 Uhr**

Reihe „Diskurs zu wirtschaftspolitischen Positionen der PDS“

Globalisierung - Herausforderung und Mythos

Hintergründe der Globalisierung

Was ist neu an der Globalisierung?

Gibt es Alternativen zur neoliberalen Globalisierung?

Veranstaltungskonzeption, Einführungsvorträge und Gesprächsleitung liegen in den Händen von Prof. Dr. Klaus Steinitz und Dr. Judith Dellheim

Es ist vorgesehen, sechs Veranstaltungen in dieser Reihe durchzuführen. Die Beiträge zur Wirtschaftspolitik und das Ergänzungsmaterial aus dem PDS-Pressedienst sind in unserer Geschäftsstelle erhältlich. Änderungen in dieser Vorschau vorbehalten!

Unsere Bitte zur Unterstützung des Vereins mit Bücherregalen, einer Schreibmaschine und einem Kühlschrank fand ein lebhaftes Echo. *Allen, die an uns dachten, recht herzlichen Dank!*

Wir würden zu bestimmten Veranstaltungen gern Bockwurst oder Wiener anbieten, benötigten aber dafür eine möglicherweise bei Ihnen herumstehende **Heizplatte**, einen geeigneten **Topf** oder etwas in dieser Art. Wer kann helfen?

Noch eine etwas anspruchsvollere Sache: Wer sich neue **Computertechnik** zulegt, hat mitunter einen Rechner übrig. Wir suchen einen 486er als Spende bzw. Dauerleihgabe.

Ein Dankeschön auch allen Geld- und Bücherspendern!

Schön wäre es, wenn uns Freunde des Vereins stundenweise beim **Eintippen der Buchtitel in unseren Katalog** helfen würden.

Wer hat Zeit und Interesse? Unser Telefon: 47 53 87 24.

**In
eigener
Sache**

GWF



FRAUENTOUREN



VERANSTALTUNGEN ANDERER VEREINE UND INSTITUTIONEN

- **Gesellschaftswissenschaftliches Forum e.V.**
Café in der Berliner Stadtbibliothek, Breite Str. 32-34, 10178 Berlin-Mitte
10. **Dezember; 18 Uhr:** Prof. Dr. Walter Schmidt: Karl Griewank als
Revolutionshistoriker.
- **Gesellschaftsanalyse und Politische Bildung e.V.**
Franz-Mehring-Platz 1, 10243 Berlin
6. **Dezember; 19 Uhr:** Helmut Creutz (Aachen) und Prof. Dr. Harry
Nick: Soziale, ökonomische und ökologische Wirkungen unseres Geld-
systems.
- **Marzahner Buchladen**
Alt Marzahn 64, Klubkeller
7. **Dezember, 10 Uhr:** Christa Wagner (Schauspielerin) liest "Geschich-
ten aus dem beschädigten Leben" (Benefiz-Veranstaltung).
- **Berliner Gesellschaft für Faschismus- und Weltkriegsforschung
e.V.** Stauffenbergstraße 13-14, 10785 Berlin, Saal C
9. **Dezember; 15 Uhr:** Prof. Dr. Wolfgang Ruge: Reflexionen über
Faschismus und Krieg im sowjetischen Exil.
- **ELSA (ELbe-Saale) - Verein zur Förderung von Kultur, Wis-
senschaft und politischer Bildung in Sachsen-Anhalt e.V.**
Zwickmühlenkneipe, Otto-von-Guericke-Straße 64, Magdeburg
4. **Dezember; 16.30 Uhr:** Dr. Horst Groschopp: Humanistische Erzie-
hung und Humanismus heute.
- **Sonntags-Vorlesungen im Rathaus Pankow**
Rathaus Pankow, Breite Straße 24A-26, 13187 Berlin
7. **Dezember; 10 Uhr:** Prof. Dr.-Ing. Ingo Rechenberg: Technik-
entwicklung mit evolutionären Methoden.
- **Frauentouren**
3. **Dezember; 11 Uhr:** Beate Neubauer: Fromet, Brendel und Fanny –
Frauen der Familie Mendelsohn. Spaziergang mit Besuch der "Casa
Bartholdy", Alte Nationalgalerie. Anmeldung: 972 94 13 – 3 Stunden /
25 DM (incl. Eintritt).
- **Solitaire-Galerie**
Hermann-Hesse-Straße 64, 13156 Berlin-Pankow, Tel.: 91 601 200
12. **Dezember 1997 bis 6. März 1998:** Käthe Kollwitz – Druckgra-
phik (Eröffnung: 12. Dez. um 19 Uhr).
- **Crossover-Kongreß in der Ruhr-Universität Bochum**
13. / 14. **Dezember:** Vom Machtwechsel zum Politikwechsel.
Anmeldung bis zum 5. 12. 1997 an Joachim Schuster, Brokstr. 58, 28203
Bremen, Tel/Fax: 0421/74923.
Informationen zum Kongreß auch bei der Hellen Panke!

**Vorschau
Januar 1998**

☞ **Freitag, 9. Januar 1998, 19.00 Uhr**

Vortrag mit Diskussion

1948 - ein Jahr der Entscheidung? Die deutsche Frage und die internationale Politik vor der doppelten Staatsgründung

Referent: Prof. Dr. Dietrich Staritz (Karlsruhe)

Moderation: Prof. Dr. Rolf Badstübner

☞ **Dienstag, 13. Januar 1998, 19.00 Uhr**

Reihe „Philosophische Gespräche“

Was ist vom dialektischen Materialismus in der philosophischen Landschaft der Gegenwart noch übriggeblieben?

Ein notwendiger, bislang aber kaum zustande gekommener Diskurs.

Referent: Prof. Dr. Reinhard Mocek

Moderation: Prof. Dr. Frank Rupprecht

☞ **Mittwoch, 14. Januar 1998, 18.00 Uhr**

Lesecafé

Ingrid Benada liest aus „Im Bett des Kardinals“, veröffentlicht in der Zeitschrift „Wortspiegel“

Es begrüßt Sie Dr. Martin Turek

☞ **Donnerstag, 15. Januar 1998, 19.00 Uhr**

Dokumentarfilmreihe

Karl Gass (Kleinmachnow) zeigt seinen Film: „Richard der Bauer“ (1977, 90 Minuten)

Es war ein „aus der Reihe tanzender“ LPG-Vorsitzender in Lindtorf bei Stendal in der Altmark. Als ehemaliger Landarbeiter, arm, ausgebeutet, unterdrückt, sind ihm alle Allüren eines Leiters fremd. Er hat ein Sekretariat und benutzt es nicht, er hat einen personengebundenen PKW und benutzt ihn nicht, er benutzt keine der Privilegien, die ihm als LPG-Vorsitzender zur Verfügung stehen. Die Genossenschaftsmitglieder nennen ihn deshalb „Richard der Bauer“. Er hat Kenntnisse, Erfahrungen, die richtige Tonart, eine natürliche Bescheidenheit, und er hat Erfolg.

Es begrüßt Sie: Werner Wüste

☞ **Dienstag, 20. Januar 1998, 19.00 Uhr**

Reihe „1848/49 - die Revolution vor 150 Jahren“

Marx und Engels und die Revolution von 1848/49

(Eröffnungsvortrag einer Veranstaltungsreihe, die bis Mitte 1999 konzipiert ist)

Referent: Prof. Dr. Walter Schmidt

Moderation: Dr. Peter Welker

☞ **Donnerstag, 22. Januar 1998, 19.00 Uhr**

Reihe „Vielfalt sozialistischen Denkens“

Ist die Forderung nach nationaler Selbstbestimmung eine „Kannibalenparole“?

Referent: Prof. Dr. Ronald Löttsch

Moderation: Prof. Dr. Harald Neubert

☞ **Dienstag, 27. Januar 1998, 19.00 Uhr**

Reihe „Politik im Widerstreit“

Neue Medien für eine neue Gesellschaft

Referent: Heiko Hilker (Dresden)

Moderation: Horst Dietzel

☞ **Donnerstag, 29. Januar 1998, 19.00 Uhr**

Reihe „Diskurs zu wirtschaftspolitischen Positionen der PDS“

Globalisierung - Herausforderung und Mythos

Hintergründe der Globalisierung

Was ist neu an der Globalisierung?

Gibt es Alternativen zur neoliberalen Globalisierung?

Veranstaltungskonzeption, Einführungsvorträge und Gesprächsleitung liegen in den Händen von Prof. Dr. Klaus Steinitz und Dr. Judith Dellheim

Es ist vorgesehen, sechs Veranstaltungen in dieser Reihe durchzuführen. Die Beiträge zur Wirtschaftspolitik und das Ergänzungsmaterial aus dem PDS-Pressedienst sind in unserer Geschäftsstelle erhältlich. Änderungen in dieser Vorschau vorbehalten!

Unsere Bitte zur Unterstützung des Vereins mit Bücherregalen, einer Schreibmaschine und einem Kühlschrank fand ein lebhaftes Echo. ***Allen, die an uns dachten, recht herzlichen Dank!***

Wir würden zu bestimmten Veranstaltungen gern Bockwurst oder Wiener anbieten, benötigten aber dafür eine möglicherweise bei Ihnen herumstehende **Heizplatte**, einen geeigneten **Topf** oder etwas in dieser Art. Wer kann helfen?

Noch eine etwas anspruchsvollere Sache: Wer sich neue **Computertechnik** zulegt, hat mitunter einen Rechner übrig. Wir suchen einen 486er als Spende bzw. Dauerleihgabe.

Ein Dankeschön auch allen Geld- und Bücherspendern!

Schön wäre es, wenn uns Freunde des Vereins stundenweise beim **Eintippen der Buchtitel in unseren Katalog** helfen würden.

Wer hat Zeit und Interesse? Unser Telefon: 47 53 87 24.

**In
eigener
Sache**



Ein Wiedersehen mit

Dokumentarfilmen von Karl Gass



25. November 1997

Der Leutnant von Ulm

Dieser Film dokumentiert den Lebensweg des Richard Scheringer (1904 - 1985), Sohn eines Hauptmanns der kaiserlichen Armee. Als Schüler stritt er gegen die rheinischen Separatisten, wird als Leutnant der Reichswehr wegen „nationalsozialistischer Umtriebe“ zu zwei Jahren Festungshaft verurteilt. Während der Haft beginnt die entscheidende Wende in seinem Leben, die ihn in die Reihen der Kommunisten und in den antifaschistischen Widerstand führt. Als KPD-Mitglied ist Scheringer nach dem Krieg an der Ausarbeitung der Bayrischen Verfassung beteiligt, betreibt eine Art private Bodenreform, zieht in die Gemeindevertretung von Markt Kösching ein und wird DKP-Vorstandsmitglied. 28 Gefängnisse mußte er von innen kennenlernen; seiner Ehe entstammen 11 Kinder.

15. Januar 1998

Richard der Bauer

Er war ein „aus der Reihe tanzender“ LPG-Vorsitzender in Lindtorf bei Stendal in der Altmark. Als ehemaliger Landarbeiter, arm, ausgebeutet, unterdrückt, sind ihm alle Allüren eines Leiters fremd. Er hat ein Sekretariat und benutzt es nicht, er hat einen personengebundenen PKW und benutzt ihn nicht, er benutzt keine der Privilegien, die ihm als LPG-Vorsitzender zur Verfügung stehen. Die Genossenschaftsmitglieder nennen ihn deshalb „Richard der Bauer“. Er hat Kenntnisse, Erfahrungen, die richtige Tonart, eine natürliche Bescheidenheit und - er hat Erfolg.

19. Februar 1998

Revolution am Telefon

Der Film, der am 20. Juli 1964, im DDR-Fernsehen ausgestrahlt wurde, beginnt mit einer szenischen Dokumentation „Das Attentat“. Es wird dokumentiert, daß fast alle Beteiligten an der Verschwörung - die naiv und hilflos organisiert war - in den Jahren zuvor Hitlers Krieg geführt und seine (ihre!) Schlachten gewonnen hatten, als Hunderttausende in Himmlers Konzentrationslagern litten und starben.

In einer kritischen Würdigung wird der letztlich mutige Widerstand der Gruppe um Stauffenberg als Teil der Widerstandsbewegung dargestellt. Auch notwendige Differenzierungen - etwa zwischen Stauffenberg und Gerdeler - werden nicht ausgespart, ebenso das unterschiedliche Auftreten der Angeklagten vor Freislers „Volksgerichtshof“.

Nach der jeweiligen Aufführung stellt sich **Karl Gass** den Fragen der Zuschauer.

Veranstalter

„Helle Panke“ e.V., Tel/Fax: 47 53 87 24

Veranstaltungsort

Breite Straße 48, 13187 Berlin-Pankow

Beginn: 19.00 Uhr - Eintritt: 3.- DM

„1848/49 - Die Revolution vor 150 Jahren“
Vortragszyklus von Januar bis Mai 1998

Der Verein „Helle Panke“ e.V. widmet sich mit Vorträgen ausgewiesener Wissenschaftler dem Jubiläum der Revolution in Deutschland 1848/49. Angesprochen werden sowohl die Ereignisse vor 150 Jahren als auch der Umgang mit dem Erbe in den wechselvollen Stationen deutscher Geschichte. Zu fragen ist nach der Wertung der Revolution und der Aktualität dieses Jahrhundertereignisses.

Dienstag, 20. Januar 1998, 19.00 Uhr

Marx und Engels und die Revolution von 1848/49

Referent: Prof. Dr. Walter Schmidt

Dienstag, 17. Februar 1998, 19.00 Uhr

Das Erbe von 1848 in der Alt-BRD und in der DDR

Referent: Prof. Dr. Helmut Bleiber

Dienstag, 17. März 1998, 19.00 Uhr

Die Märzrevolution in Berlin

Referent: Dr. Kurt Wernicke

Dienstag, 28. April 1998, 19.00 Uhr

Die preußische Gegenrevolution 1848 bis 1850

Referent: Prof. Dr. Konrad Canis

Dienstag, 19. Mai 1998, 19.00 Uhr

Der Bund der Kommunisten und die Revolution 1848/49

Referent: Prof. Dr. Martin Hundt

Prof. Dr. Walter Schmidt hat neben dem Eröffnungsvortrag auch die Moderation der Veranstaltungen übernommen. Es ist vorgesehen, die Reihe mit einem weiteren Themenzyklus im Winterhalbjahr 1998/99 fortzuführen.

Die Veranstaltungen finden in der Breiten Straße 48 in Berlin-Pankow statt. Nach dem jeweiligen Vortrag besteht die Möglichkeit zur Diskussion. Der Eintritt beträgt 3.- DM.

ANZEIGE

Selbstbestimmte

Zusatz- Rente

wird immer wichtiger

- geringe monatliche Beiträge
- große Steuervorteile

Wollen Sie mehr wissen?
Lothar Brümmer, Steuersparberater

☎ 4 86 89 93 / 8 31 51 05

ANZEIGE

Ihr wißt doch -
auf die richtige *
Zeitung kommt es an!

Kostprobe
gefällig?

Dann gleich
Probeabo
bestellen!
Zwei Wo-
chen
kostenlos!



Neues Deutschland

Abo-Service: Tel. (030) 293 90-800

Anzeigen-Service: Tel. (030) 293 90-653

*240.000 Leserinnen und Leser pro Ausgabe (MA 97/I)
Neues Deutschland, Alt Stralau 1-2, 10245 Berlin

Ich abonniere ab sofort

- Zum Jahresbezugspreis von DM 156,- / erm. DM 120,- (f. Schüler, Studenten, Bewohner der fünf neuen Länder und Ostberlin (europäisches Ausland zzgl. DM 58,50 Versandkosten).
- Zum Förderpreis von DM 200,-
- Zum Förderpreis von DM 250,-
- Zum Förderpreis von DM (Betrag bitte einsetzen, Förderabopreis DM 200,- oder mehr, inkl. Versandkosten)

Name, Vorname _____
 Straße, Nr. _____
 PLZ, Ort _____
 Datum, Unterschrift _____
 Vertrauensgarantie: Mir ist bekannt, daß ich diese Bestellung innerhalb einer Woche nach Absendung (Poststempel) beim Freitag, Pf. 00, 12414 Berlin, widerrufen kann.
 Datum, 2. Unterschrift _____

Ich verschenke ein Abo

← Bezugspreis bitte in der linken Spalte ankreuzen

Das Abo geht an

Name, Vorname _____
 Straße, Nr. _____
 PLZ, Ort _____

Die Rechnung geht an

Name, Vorname _____
 Straße, Nr. _____
 PLZ, Ort _____
 Datum, Unterschrift _____
 Ich zahle per bequemem Bankeinzug
 Geldinstitut _____
 BLZ _____ / Kontonr. _____

Spende statt Prämie

- Ich möchte, daß 20% meiner Abogebühren an eine der folgenden gemeinnützigen Institutionen gespendet werden
- Frauenkassa
- Deutsche Aids-Hilfe e.V.
- Pro Asyl e.V.
- Okodorf Brodowin e.V.

Coupon bitte ausschneiden und abgeben an:

Vertrieb FREITAG
Am Treptower Park 28 - 30
12435 BERLIN

Freitag
 Die Ost-West-Fröhenzeitung

WERDEN SIE VEREINSMITGLIED ODER SPENDEN SIE ZUGUNSTEN DER HELLEN PANKE